Die meisten der Krieger und mit ihnen Prinz Antoku, dessen Mutter und Munemori entkamen und setzten nach der Insel Schikoku über; aber rastlos verfolgte sie Yoschitsune, erstürmte auch dort die Festung, in welche sie geflüchtet waren und vertrieb sie abermals.

Als letzte Zuflucht blieb ihnen nun noch eine Flotte; diese war jedoch so zahlreich, daß man berichtet, sie sei der, welche dem Yoschitsune zur Verfügung stand, an Menge der Fahrzeuge weit überlegen gewesen. Fest vertraute Munemori darauf, daß diese Flotte allen Angriffen der Feinde Stand halten und daß es ihm gelingen würde, die Reste seiner Partei, für welche im Vaterlande ihres Bleibens nicht war, in die Fremde zu retten. In dieser Absicht hatte er auch bereits zehn mit Silber und Gold beladene Schiffe nach dem Festlande gesandt, um dort Land für sich und die übrigen Flüchtlinge anzukaufen.

Yoschitsune aber griff mit seiner gewohnten Kühnheit trotz ihrer Ueberzahl die feindliche Flotte an, welche dicht gedrängt in der Meerenge von Schimonoseki, bei Dannoura, lag. Anfangs hatte er schlechten Erfolg, bald aber richteten die Pfeile, welche der Feldherr selbst und sein Gefolge ohne Unterlaß in die Reihen der Gegner sandten, solche Verheerungen an, daß Unordnung unter den Taira-Kriegern einriß und bald ein blutiges Gemetzel folgte, in welchem kaum Einer dem Tode entrann. Munemori gerieth in Gefangenschaft, als er sich in das wilde Getümmel der feindlichen Krieger stürzte, welche schon ihre gierigen Hände nach dem Prinzen Antoku und seiner Mutter ausstreckten. Durch seine Aufopferung ward Antoku's Mutter in den Stand gesetzt, zu entweichen, doch sah sie bald, daß an eine erfolgreiche Flucht nicht zu denken war; sie sprang, ihr Kind fest in den Armen haltend, in die See, und beide ertranken. Im Uebrigen fielen alle Schätze, alle Weiber in die Hände der Sieger; Munemori selber ward gefangen vor Yoritomo geschleppt und in dessen Residenz Kamakura enthauptet.

Als die Nachricht von der Schlacht bei Dannoura nach

UB Braunschweig http://www.digibib.tu-bs.de/?docid=00056497